

Wien 23. Oct. 1913

Wonneguten fern (Gruß)!

Fischer hat mir jauch fern Magda  
Höfel geschickt, denselben hat mir die  
Brigade des Oberst F. überreicht.

Ich war überrascht über die Aufmerksamkeit  
des Herrn, für die ihm für seine  
Hinnahme, denn sehr viel und wird ihm  
voll gefallen. Ich für die unbedingte  
Abgabe im Oktober.

Wenn Höfel will im Oktober  
die ungenügende Konstruktion aufbauen  
so aber nicht die wichtige Minus-  
Länder die auf seiner Aufsicht in den  
Kassen der Hauptverwaltung geben. Ich  
bitte Sie die Herren unter Ihre  
Lithien zu versetzen, ich glaube nicht  
Ihre Länder unzufrieden zu machen, für  
wird sich derselben ergeben können. Ich  
es unbedingte zugesagt gut möglich.  
Ich bitte Sie überprüfe die Daten

20th Oct 1912

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



hoffentlich werden Sie Ihnen zu gratulieren  
und Sie zu fördern, die was Ihnen  
bedeutung erweisen, sowie Sie  
bisher Dank erwarten.

Mit dem herzlichsten Grüßen

Ihr

Kreuzer

Landespräsidenten  
Gnade von Gott zu  
Erfolgung der Karriere

Va

*Faint, illegible handwriting at the top of the page, possibly a header or address.*

*Handwritten text in the middle section, including a large flourish and a circular stamp.*



*Large, faint handwritten signature or name at the bottom of the page, possibly "John".*